



**Jahresprogramm  
2024**



**Ökumenische  
Akademie  
Gera / Altenburg**

## Akademie – immer unterwegs

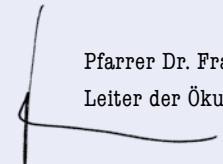
---

Als Aristoteles seine Akademie gründete, wurden er und seine Schüler Peripatetiker genannt, denn sie saßen nicht herum, sondern gingen beim Denken hin und her. Dass Denken bewegt und manchmal geradezu eine Art zu handeln ist, gehört für mich zur Akademiearbeit, wie wir sie in Gera und Altenburg verstehen. Von Beginn an und mit wechselndem Erfolg haben wir versucht, Menschen ins Gespräch zu bringen, die sonst nicht miteinander reden. Rechtspopulisten, Querdenker, Spaziergänger. Wir waren und sind der Überzeugung, dass Positionen, die wir für gefährlich halten, nicht im Dunkeln reifen dürfen, sondern ans Licht der Öffentlichkeit gehören. Sie müssen ausgesprochen und

kritisiert werden. In unseren Reihen 2018 und 2020 haben wir erlebt, dass inhumane Parolen in solchen argumentativ geleiteten Gesprächen ihre Kraft verlieren.

Akademie ist auch ganz wörtlich unterwegs. 2024 ist das siebte Jahr unseres Bestehens, und wir werden in diesem Jahr unseren 47. Veranstaltungsort bespielen. Es wird ein syrisch geführter Second-Hand-Laden in Debschwitz sein. Neue Orte zu finden, wie im letzten Jahr die historische Psychiatrie Tannenfeld, und Themen an Orte zu binden, ist uns genauso wichtig wie Themen zur richtigen Zeit anzubieten. In diesem Jahr, einem

Wahljahr, reden wir vor allem über die Kirche selbst, über ihre Gebäude, ihren Glauben und ihre Sozialformen. Dafür tut die Kirche das, was wir 2018 mit unserer Reihe „Politikfelder der AfD“ angeregt haben. Sie veranstaltet in jedem Kirchenkreis Befragungen der Kandidaten und schließt zum ersten Mal keine Partei dabei aus.



Pfarrer Dr. Frank Hiddemann  
Leiter der Ökumenischen Akademie Gera/Altenburg

Unser Jahresprogramm wird illustriert durch Projektfotos aus den letzten Jahren, u. a. Beate Baberskes und Thomas Prochnows Kunstinstallationen in der Kirche zu Großstechau und im Schlosspark Tannenfeld und unsere Veranstaltungen im Festsaal des Schösschens dort und durch die Installation EINSCHNÜRUNG von Manfred May in unserem Veranstaltungsraum „Fliesenschön“.



- 2 Akademie – immer unterwegs
- 6 Wie verändert sich Kirche? Sieben Abende über das Inszenieren, Konservieren und Transformieren
- 10 Kirchenhüter-Ausbildung der EEBT
- 12 Ökumenische Gespräche. Drei Videos über christliche Feiertage
- 14 Workshop auf dem Katholikentag
- 16 Liturgisch-kulinarische Nachmittage in Gera
- 18 Integration im Quartier, Fremdenführungen und mehr mit Jana Huster
- 23 Zeitleiste
- 28 Lesebühne integrativ im Fliesenschön
- 30 Flüchtige Begegnungen. Jana Huster und Frank Hiddemann führen biblisch inspirierte Dialoge
- 32 Akademie am Vormittag
- 38 Akademie am Abend
- 44 Glaubenskurs in der Passionszeit
- 46 Kontaktpersonen, Veranstaltungsorte, Träger

## Wie verändert sich Kirche?

---

Sieben Abende über das Inszenieren, Konservieren und Transformieren von Kirchenräumen

Wie läuft das? – Jeder Abend hat zwei Gäste. Sie kommen aus einem Architekturbüro oder aus einem Kreiskirchenamt, aus der Wissenschaft oder der Wirtschaft, sie sind Planerinnen, Projektentwickler, Architekturpsychologinnen oder Kirchensoziologen. Alle denken aus verschiedenen Perspektiven über die Kirche und ihre Räume nach.

Ein Gast kommt aus der EKM, der andere ist überregional oder international tätig. Jeder Abend wird von einem Rechercheur vorangetrieben, der mit dem Thema persönlich etwas verbindet und sich von den Gästen die Informationen holt, die er braucht. Ein Moderator achtet darauf, dass die Themen nicht zu spezifisch werden und das Publikum nicht außen vor bleibt. Darüber hinaus gibt es die Einrichtung „Fakten und Geschichten am Stehtisch“, in der der Moderator mit Experten zusätzliche Informationen einspielt.

Im holländischen Pavillon einer Architekturbiennale wurden alle ungenutzten Gebäude in den Niederlanden auf einem großen Tisch zusammengeschoben. Daneben lag ein Katalog mit Kontaktadressen

Eine Kooperation der Ökumenischen Akademie Gera/Altenburg mit dem Berliner Büro für Kirche und Kultur D:4, geplant mit dem Inhaber und Geschäftsführer Marcus Nitschke (<https://d-4.de/nitschke/>), Mitglied der Bau- und Kunstkommission des Erzbistums Berlin und Sprecher des Netzwerks Schaustelle Nachkriegsmoderne







## Die sieben Abende

### 1. Bindung an Bauten

Warum hängen wir an Kirchenbauten?

Warum baut die Kirche lieber Pfarrer ab,  
als Kirchen zu schließen?

19. März 2024, 19 Uhr in St. Johannis, Gera

### 2. Die Kirche ins Dorf bringen

Welche Funktion haben die Kirchenräume  
oder könnten sie haben? Welche Überschneidungen  
gibt es mit dörflichen Raumbedarfen?

Welche Perspektiven gibt es?

23. April 2024, 19 Uhr in Nöbdenitz

### 3. Soziale Reichweite und Freiwilligenarbeit

Wo ist Kirche stark? Welche Räume braucht sie für  
ihre Stärken? Wo muss sie wie präsent sein?

28. Mai 2024, 19 Uhr im Hofsalon der Bräderkirche,  
Brädergasse 11, 04600 Altenburg

### 4. Sakral und sozial

Was müssen Kirchen bleiben! Was können Kirchen  
werden? Wie halten sie Kontakt zum Quartier?

18. Juni 2024, 19 Uhr in St. Johannis, Gera

### 5. McDonald's und Beate Uhse

haben kein Interesse

Lässt sich mit Kirchen Geld verdienen?

Welche Ideen kommen aus der Immobilienbranche?

24. September 2024, 19 Uhr in St. Elisabeth, Gera

### 6. Ein Anwendungsfall:

St. Elisabeth in Meuselwitz-Zipsendorf

Was wird aus dem überdimensionierten Kirchenbau  
einer Kleinstadt?

22. Oktober 2024, 19 Uhr in der neoromanischen Kirche  
St. Elisabeth in Meuselwitz-Zipsendorf

### 7. Das Recht auf Neues

Was und wie können wir planen?

Welche Bauten wird unsere Generation hinterlassen?

26. November 2024, 19 Uhr in St. Elisabeth, Gera

# D:4

## Gastgeber sein

---

Eine ökumenische Fortbildung für Kirchenhüter in Mitteldeutschland

Ehrenamtliche, die sich für ihre Kirche engagieren, haben oft vielfältige Aufgaben: Sie halten die Kirche für BesucherInnen offen, setzen sich in Baukreisen für den Erhalt der Gebäude ein oder engagieren sich am Kartentisch, beim Einlass und anderen Gemeindeaktivitäten. Allen ist ihr hohes Engagement und ihre Verbindung zur lieb gewordenen Kirche gemeinsam. In einer modular aufgebauten kleinen Fortbildungsreihe wollen wir Sie gern in Ihrem Ehrenamt begleiten oder Sie ermutigen, ein solches Ehrenamt zu übernehmen. Wir möchten Sie in Ihren seelsorgerlichen Aufgaben stärken, Sie für „Glaubensfragen“ sprachfähig machen und Ihnen Tipps und Werkzeuge für ein spirituelles Erleben im Kirchenraum an die Hand geben. In den Kirchen gehen wir gemeinsam auf Schatzsuche nach den besonderen Details und werfen auch einen Blick auf das Gemeindeumfeld und das, was die Kirche mit Leben füllt.

Wir wollen mit dem Angebot zudem ein Netzwerk von Kirchenhütern in Mitteldeutschland, über die Kirchengrenzen hinweg, aufbauen.

Die Fortbildung findet in zwei Präsenzseminaren im Luthersaal der Altenburger Brüderkirche und zwei kurzen Online-Modulen statt.

Ein Faltblatt zum Kirchenhüter-Kurs erscheint im Sommer.



## Ökumenische Gespräche

---

Live aus dem Fliesenschön über gemeinsame und unterschiedliche Feiertage der beiden Konfessionen

In der Zeit der Corona-Pandemie haben wir die Akademie digital erfunden. In unserem YouTube-Kanal lagern seitdem ca. 30 Videos, die unsere Veranstaltungen dokumentieren und nacherlebbar machen. Unsere Ökumenischen Gespräche gehen ins dritte Jahr. Der katholische Pfarrer mit den liberalen Tendenzen und der protestantische mit den konservativen Attitüden reden also weiterhin über Feiertage ihrer Kirchen und warum sie einmal ähnlich und dann wieder ganz anders gefeiert werden (müssen).

25. Januar 2024, Fliesenschön, 18 Uhr **Christusfeste. Weihnachten und Ostern.**

8. Februar 2024, Fliesenschön, 18 Uhr **Totengedenken. Totensonntag und Allerheiligen.**

22. Februar 2024, Fliesenschön, 18 Uhr **Mariä Himmelfahrt. Fronleichnam und der Reformationstag.**



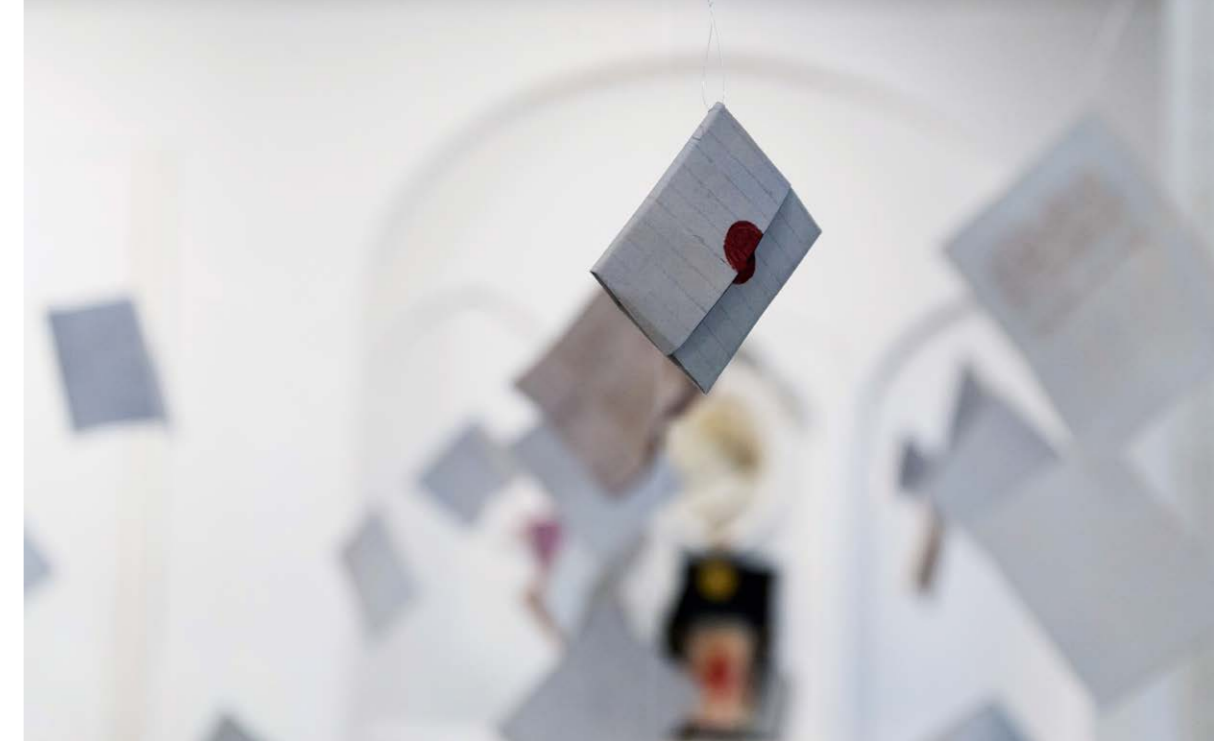
## Workshop auf dem Katholikentag

---



„Prekäre Dialoge – wie gehen wir als kirchliche Akteure in polarisierte Debatten unserer Zeit?“  
Workshop zu den Erfahrungen mit den AfD-Gesprächen und der „Nach Corona“-Reihe  
in der Ökumenischen Akademie Gera/Altenburg

1. Juni 2024 11.30 Uhr im Bildungshaus St. Ursula





## Liturgisch-kulinarische Nachmittage

---

Wie lernt man eine Religion kennen, ohne ihr beizutreten und ohne in ihr aufgewachsen zu sein? Das ist gar nicht so einfach. Vieles spricht dafür, dass Religionen nur von innen zu erleben und zu verstehen sind. Wir probieren es trotzdem und haben folgende Zutaten gefunden, die zur Erfahrung einer anderen Religion gehören:

Es muss eine Art Gottesdienst oder Andacht geben, aber auch ein Mahl. Es müssen Angehörige der Religion berichten, aber auch jemand, der von außen, vielleicht als Religionswissenschaftler oder als Historikerin, auf die Traditionen und die Entwicklung dieser Kirche blickt. Und es muss viele Fragen und Antworten und Gespräche geben. Wir laden ein zu zwei Liturgisch-kulinarischen Nachmittagen:



Die **Polnische Katholische Mission** stellt sich vor. Sie hält Gottesdienste in polnischer Sprache in St. Elisabeth. Gemeindehaus St. Elisabeth, 27. April 2024, 14–18 Uhr

Die **Koptisch-orthodoxe Kirche** erzählt uns von ihrer Gegenwart und aus ihrer langen Geschichte. Sie hat Gemeinden in Leipzig und Dresden.



## Integration im Quartier

---

Seit Jahren führt Jana Huster durch Geras Stadtviertel und bringt den Teilnehmenden ihrer „Fremdenführung“ die arabische Kultur näher. In diesem Jahr veranstalten wir in verschiedenen Läden des Viertels am Südbahnhof und in Debschwitz kleine Kulturveranstaltungen, die jeweils ein passendes Thema haben und die Kulturen miteinander ins Gespräch bringen.

„Hut ab!“ Kopfbedeckungen in den Religionen bei Barber & Beauty,  
am Internationalen Frauentag 8. März 2024, 16 Uhr, Schmelzhüttenstraße 27, 07545 Gera





**Fremdenführung mit Jana Huster in „Klein-Aleppo“.**

9. März 2024 um 10 Uhr, Treffpunkt: Handwerkerbrunnen vor dem Südbahnhof, Sachsenplatz, 07545 Gera

**„Flüchtige Begegnungen.“** Buchlesung von Jana Huster in der ersten syrisch geführten Versicherungsagentur Geras (WWK) von Osama Abo Shahen, 12. April 2024, 16 Uhr, Enzianstraße 16, 07545 Gera

**„Das ist nicht koscher!“** Essen in den Religionen im Orient Grill, 24. Mai 2024, 16 Uhr, Christian-Schmidt-Straße 22, 07545 Gera

**„Auf dem Teppich bleiben!“** Arabisches und deutsches Erzählen mit Oud-Musik, 28. Juni 2024, 16 Uhr, Second-Hand-Laden, Heinrich-Heine-Straße 7, 07548 Gera

**Fremdenführung mit Jana Huster in der Innenstadt.** In der Interkulturellen Woche, 28. September 2024 um 10 Uhr. Treffpunkt: Brunnen Zschochernplatz, Zschochernstraße 3, 07545 Gera





# Veranstaltungsüberblick 2024

Akademie am Vormittag	24. Januar 2024	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, Dreimal Lockdown und zurück.
Ökumenisches Gespräch I	25. Januar 2024	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Christusfeste. Weihnachten und Ostern</b>
Ökumenisches Gespräch II	8. Februar 2024	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Totengedenken. Totensonntag und Allerheiligen</b>
Glaubenskurs I	13. Februar 2024	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Schönheit entdecken – SCHÖPFUNG</b>
Glaubenskurs II	20. Februar 2024	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Es geht immer um Schuld – VERGEBUNG</b>
Ökumenisches Gespräch III	22. Februar 2024	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Mariä Himmelfahrt, Fronleichnam und der Reformationstag</b>
Glaubenskurs III	27. Februar 2024	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Anklopfen in der Nacht – GEBET</b>
Akademie am Vormittag	28. Februar 2024	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Down in the jungle – religiöse Vielfalt</b>
Glaubenskurs IV	5. März 2024	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Wir werden alle verwandelt werden – TOD</b>
Integration im Quartier	8. März 2024	16 Uhr, Schmelzhüttenstr. 27, Gera „Hut ab!“ – <b>Kopfbedeckungen in den Religionen</b>
Integration im Quartier	9. März 2024	10 Uhr, Handwerkerbrunnen/Südbahnhof, <b>Fremdenführung „Klein-Aleppo“</b>



Glaubenskurs V	<a href="#">12. März 2024</a>	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Worauf du stehst - GLAUBEN</b>
Akademie am Vormittag	<a href="#">13. März 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Martin Luther</b>
Akademie am Abend	<a href="#">14. März 2024</a>	19 Uhr, Gemeindehaus St. Elisabeth, „ <b>Keine falsche Toleranz!</b> “
Wie verändert sich Kirche?	<a href="#">19. März 2024</a>	19 Uhr, St. Johannis Gera, <b>1. Bindung an Bauten</b>
Glaubenskurs VI	<a href="#">26. März 2024</a>	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Der Schmerz Gottes - KREUZ</b>
Glaubenskurs VII	<a href="#">9. April 2024</a>	18 Uhr, Fliesenschön, <b>Stärker als der Tod - LIEBE</b>
Akademie am Vormittag	<a href="#">10. April 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Demenz.</b>
Akademie am Abend	<a href="#">11. April 2024</a>	19 Uhr, Gemeindehaus St. Elisabeth, „ <b>Nicht nur Barock.</b> “
Integration im Quartier	<a href="#">12. April 2024</a>	16 Uhr, Enzianstraße 16, Gera, „ <b>Flüchtige Begegnungen.</b> “
Wie verändert sich Kirche?	<a href="#">23. April 2024</a>	19 Uhr, Nöbdenitz, <b>2. Die Kirche ins Dorf bringen</b>
Lit.-kulin. Nachmittag	<a href="#">27. April 2024</a>	14 Uhr, Gemeindehaus St. Elisabeth, Gera, <b>Polnisch-katholische Mission</b>

Akademie am Abend	<a href="#">16. Mai 2024</a>	19 Uhr, Gemeindehaus St. Elisabeth, „ <b>Früher war mehr Kirche.</b> “
Akademie am Vormittag	<a href="#">22. Mai 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Johann Sebastian Bach</b>
Integration im Quartier	<a href="#">24. Mai 2024</a>	16 Uhr, Christian-Schmidt-Straße 22, Gera, „ <b>Das ist nicht kosher!</b> “
Wie verändert sich Kirche?	<a href="#">28. Mai 2024</a>	19 Uhr, Hofsalon der Bräuerkirche, Altenburg, <b>3. Soziale Reichweite</b>
4. Workshop/Katholikentag	<a href="#">1. Juni 2024</a>	11.30 Uhr, Bildungshaus St. Ursula Erfurt, „ <b>Prekäre Dialoge</b> “
Flüchtige Begegnungen	<a href="#">2. Juni 2024</a>	16 Uhr, Kirche Nöbdenitz
Wie verändert sich Kirche?	<a href="#">18. Juni 2024</a>	19 Uhr, St. Johannis, Gera, <b>4. Sakral und sozial</b>
Akademie am Vormittag	<a href="#">19. Juni 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Geheimnisvolle Orte in Deutschland.</b>
Integration im Quartier	<a href="#">28. Juni 2024</a>	16 Uhr, Heinrich Heine Straße 20a, Gera, „ <b>Auf dem Teppich bleiben!</b> “
Flüchtige Begegnungen	<a href="#">11. August 2024</a>	16 Uhr, Kirche Nöbdenitz
Akademie am Vormittag	<a href="#">21. August 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Ist Freiwilligenarbeit etwas für mich?</b>

## Zeitleiste

---

Flüchtige Begegnungen	<a href="#">25. August 2024</a>	16 Uhr, Kirche Nöbdenitz
Akademie am Abend	<a href="#">12. September 2024</a>	19 Uhr, Gemeindehaus St. Elisabeth, <b>Was ist regionalkale Kirchenentwicklung?</b>
Flüchtige Begegnungen	<a href="#">15. September 2024</a>	16 Uhr, Kirche Nöbdenitz
Akademie am Vormittag	<a href="#">18. September 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Schloß Osterstein.</b>
Wie verändert sich Kirche?	<a href="#">24. September 2024</a>	19 Uhr, St. Elisabeth Gera, <b>5. McDonalds und Beate Uhse haben kein Interesse</b>
Integration im Quartier	<a href="#">28. September 2024</a>	10 Uhr, Brunnen-Zschochernplatz, <b>Fremdenführung in der Innenstadt</b>
Akademie am Vormittag	<a href="#">16. Oktober 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Mein Leben als Staatsanwalt</b>
Wie verändert sich Kirche?	<a href="#">22. Oktober 2024</a>	19 Uhr in St. Elisabeth, Meuselwitz-Zipsendorf <b>6. Ein Anwendungsfall: St. Elisabeth</b>
Akademie am Vormittag	<a href="#">13. November 2024</a>	10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, <b>Wo die Seele wohnt.</b>
Wie verändert sich Kirche?	<a href="#">26. November 2024</a>	19 Uhr, St. Elisabeth Gera, <b>7. Das Recht auf Neues</b>





## Lesebühne integrativ im Fliesenschön

---



**LESEBÜHNE**  
Fliesenschön

In der ehemaligen Hoffleischerei wird eine laufende und etablierte Reihe, die Lesebühne Fliesenschön, im Jahr 2024 in eine Integrative Lesebühne verwandelt. Es wird Lesungen von Migranten verschiedener Generationen geben, z.B. von Deniz Ohde, die mit ihrem Roman Streulicht den Aspekte-Literaturpreis gewann, aber auch von Schreibenden aus der Stadt. Für die renommierten Autorinnen und Autoren wird es eine Zusammenarbeit mit dem Thüringer Literaturverein Lesenzeichen e.V. geben.



## Flüchtige Begegnungen

---

Jana Huster und Frank Hiddemann führen biblisch inspirierte Dialoge in Nöbdenitz

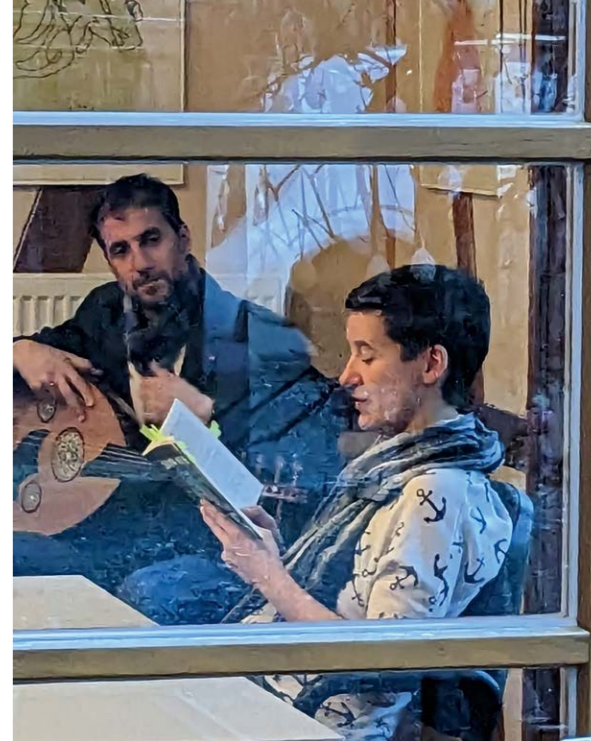
„Hündin!“ – So fährt Jesus die Fremde an. Es ist eine Frau aus Syrien. Sicher, er ist genervt. Seit gestern umringen ihn die Leute. Sie hören nicht auf das, was er sagt. Sie wollen ihn nur als Heilpraktiker. Sie lassen ihn nicht allein, obwohl er sich zurückziehen will. Da verliert auch er die Geduld. Sowieso ist Geduld nicht unbedingt seine Stärke. Aber dann antwortet die Syrophönerin ihm schlagfertig. Er hält ein, lacht und dann beginnt ein Gespräch, und er öffnet sich für die Frau und ihr Anliegen.

Darin ist Jesus ein Beispiel. Er bleibt offen. Auch er hat diese Momente, in denen er hinter sich selbst zurückfällt. Aber er verrennt sich nicht in seinen Positionen. Er kann sich revidieren. Und immer wieder erzählt er Geschichten, in denen Fremde unerwartet reagieren und manchmal besser handeln als die Angehörigen seines Volkes. Auch im Alten Testament gibt es erstaunliche Geschichten von Fremden. Vor allem aber auch die Mahnung: „Darum sollt ihr auch die Fremdlinge lieben; denn ihr seid auch Fremdlinge gewesen in Ägyptenland!“ (Dt 10, 19)

Jana Huster kennt aus zahlreichen Fremdenführungen die Migrationskultur in Ostthüringen und ist Trägerin des Integrationspreises der Stadt Gera. Sie schaut mit diesem Hintergrund auf Geschichten der Bibel und erzählt auch Geschichten aus dem Alltag. Frank Hiddemann beschreibt den Hintergrund der biblischen Geschichten. Dazu gibt es ausgesuchte Musik.

Kirche Nöbdenitz, jeweils 16 Uhr

2. Juni 2024 / 11. August 2024 / 25. August 2024 / 15. September 2024





## Akademie am Vormittag

---



Ein Mensch und sein Thema. In der Akademie am Vormittag laden wir verschiedene Persönlichkeiten zum Gespräch ein. Sie berichten über ihr Engagement, zeigen Bilder oder erzählen von ihren Projekten und den Dingen, die ihnen wichtig sind. Nach einem Impuls fragen wir nach und versuchen eine Diskussion zu entfachen. Das alles geschieht in einer Kaffeehausordnung mit Heißgetränken und Kleinstgebäck.

24. Januar 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes  
**Dreimal Lockdown und zurück. Was uns Corona lehrt**  
Dr. med. habil. Friedrich-Wilhelm Tiller (München/Ernsee)

28. Februar 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes  
**Down in the jungle – religiöse Vielfalt in der Metropole São Paulo**  
Dr. Thorsten Wettich, Religionswissenschaftler (Bremen)

13. März 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes  
**Martin Luther, der Vater des protestantischen Schulwesens**  
Pfr. i.R. Dr. Ulrich Prell (Pohlitz)

10. April 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes  
**Demenz. Wenn das Gedächtnis uns im Stich lässt**  
Dr. Birgit Tasler, Geriaterin und Chefärztin der Reha-Klinik in Bad Liebenstein

22. Mai 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes  
**Johann Sebastian Bach, der „fünfte Evangelist“, in Gera.**  
Neue Forschungen zu Bachs Geraer Besuchen und zu seinen Kantatentexten  
Dr. Bernd Koska (Bach-Archiv, Leipzig)



19. Juni 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes

**Geheimnisvolle Orte in Deutschland. Die Friedensstadt und der Herr mit dem Hund**

Dr. Andreas Fincke, Publizist und Erwachsenenbildner (Erfurt)

21. August 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes

**Ist Freiwilligenarbeit etwas für mich?**

Gerhard Lang (Berufsschullehrer a.D.) berichtet über sein Engagement als ehrenamtlicher Helfer in der Not

18. September 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes

**Von der Burg zum Terrassen-Café. Bilder aus der Geschichte des Schlosses Osterstein**

Matthias Wagner, Stadtmuseum Gera

16. Oktober 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes

**Mein Leben als Staatsanwalt**

Frank Erdt, Gera

13. November 2024, 10 Uhr, Mehrzwecksaal des Curie-Heimes

**Wo die Seele wohnt. Eine kulturhistorische Spurensuche**

Prof. Dr. Christel Köhle-Hezinger (Esslingen/Jena)

### **„Keine falsche Toleranz!“ Lesung und Gespräch mit dem Politikwissenschaftler Wolfgang Kraushaar**

Der Neonazismus ist keineswegs überwunden, ganz im Gegenteil: Er stellt weiterhin eine Gefährdung für die Demokratie dar, denn rechtsextreme Einstellungen finden zunehmend Anschluss auch an die Mitte der Gesellschaft. Die versuchte Besetzung des Reichstags in Berlin 2020 und die Erstürmung des Capitols in den USA 2021 sind Belege dafür. Das stellt die Demokratie vor neue Herausforderungen. Diese können nur gemeistert werden, wenn Staat und Zivilgesellschaft sich neu positionieren und eine umfassende Umstrukturierung der Sicherheitsmaßnahmen erfolgt.

Dr. Wolfgang Kraushaar von der Hamburger Stiftung zur Förderung von Wissenschaft und Kultur wird mit Blick auf die anstehenden Thüringer Wahlen zu Europa-, Kommunal- und Landesparlamenten aufzeigen, was zur Stärkung der Demokratie beitragen kann.

Moderation: Helena Fiedler (Katholisches Forum Erfurt)

### **„Nicht nur Barock – Kirche heute in der tschechischen Gesellschaft“ Gespräch mit Bischof Tomas Holub (Plzen)**

Mit Böhmen verbinden viele gute Erinnerungen und besuchen unser Nachbarland gern. Die oft schön restaurierten Barockkirchen künden von vergangener Pracht. Gerade im Grenzgebiet engagierten sich nach 1989 wieder viele ehemalige Bewohner für den Erhalt und Wiederaufbau nach der Zeit des Niederganges in der Zeit der Totalität.

Gleichzeitig stellt sich die Frage, welche Gestalt und welches Engagement von Kirche in der heutigen tschechischen Gesellschaft gefragt sind. Antworten darauf und Inspirationen für die Situation in Deutschland suchen wir gemeinsam mit Tomas Holub, dem Bischof unseres Nachbarbistums Plzen.

Moderation: Niklas Wagner (Katholisches Forum Erfurt)





## „Früher war mehr Kirche.“

### Veränderungen in der polnischen Gesellschaft und Kirche

Die Kirchen in Polen sind offen und werden gut besucht, dennoch macht sich ein Wandel besonders bei der jungen Generation bemerkbar: Sie setzt sich kritisch mit der Kirchenleitung auseinander, die sie als zu nah an der langjährigen, als nationalistisch und rechtspopulistisch eingeschätzten Regierungspartei PiS sieht.

Wir schauen auf die Situation nach dem Regierungswechsel und vor der Europawahl in unserem Nachbarland, und zwar im Gespräch mit Dr. Norbert Basten. Er ist Länderreferent beim katholischen Hilfswerk Renovabis und kennt durch viele Projektpartner die Situation im Land.

Moderation: Niklas Wagner (katholisches Forum Erfurt)

Gemeindehaus St. Elisabeth, 16. Mai 2024, 19 Uhr

## **Was ist regioloale Kirchenentwicklung?**

### **Ein Abend mit dem Pfarrer für Kirchenkreisentwicklung Andreas Schaller**

Kirche muss sich ändern. Zwar steht beinahe in jedem Dorf eine Kirche, aber Gottesdienst ist dort meist nur selten. Kirche muss sich anders organisieren, größere Einheiten bilden, um die kleinen Orte weiter zu tragen. Im Kirchenkreis Gera haben wir das Konzept der „Ausstrahlungsorte“. Das ist eine Form der regioloalen Kirchenentwicklung. Sie ist eher ein Prozess als ein Programm und verändert sich im konkreten Handeln.

Wir laden ein, dieses Konzept kennenzulernen und mit uns zu diskutieren, wie Kirche in der Fläche in Zukunft realisiert werden kann. Wir profitieren dabei von den Erfahrungen des katholischen Dekanats, denn Pfarrer Bertram Wolf, der einen solchen Prozess in den letzten Jahren leitete, ist mit dabei.



## Glaubenskurs in der Passionszeit

---

Was mich bewegen könnte  
Grundbegriffe des Christentums

Machen große Fragen das Leben leichter? Christen meinen ja. Sie denken über Schuld und Vergebung nach und über die Schöpfung und den Tod. Das Klären der großen Fragen hilft, das Leben einfacher zu machen. Denn klare Antworten schaffen Orientierung. Manchmal bleibt es auch beim Fragen. Wir bewegen Worte in unserem Herzen und bleiben lange Zeit ratlos. Auch dann helfen die großen Fragen, Probleme bewusst zu halten. Sieben Wochen lang treffen wir uns im Fliesenschön, dem Veranstaltungsraum der Ökumenischen Akademie. Berichte und Beispiele aus diakonischen Handlungsfeldern machen theologische Fragen konkret. Wir hören, forschen und diskutieren mit wechselnden Formen und Methoden. Nach sieben Wochen sind wir grundorientiert, weiter fragend, aber bekannt gemacht mit den Antworten des Christentums.



Die sieben Abende

---

Dienstag, 13. Februar 2024, 18 Uhr  
**Schönheit entdecken – SCHÖPFUNG**

Dienstag, 20. Februar 2024, 18 Uhr  
**Es geht immer um Schuld – VERGEBUNG**

Dienstag, 27. Februar 2024, 18 Uhr  
**Anklopfen in der Nacht – GEBET**

Dienstag, 5. März 2024, 18 Uhr  
**Wir werden alle verwandelt werden – TOD**

Dienstag, 12. März 2024, 18 Uhr  
**Worauf du stehst – GLAUBEN**

Dienstag, 26. März 2024, 18 Uhr  
**Der Schmerz Gottes – KREUZ**

Dienstag, 9. April 2024, 18 Uhr  
**Stärker als der Tod – LIEBE**



Pfarrer Dr. Frank Hiddemann (Leiter)  
Joliot-Curie-Straße 11, 07548 Gera  
0172-4273307  
f.hiddemann@eebt.de

Karin Poser (Projektassistentin)  
Kleiststr. 7, 07546 Gera  
0365-8303562  
projektOEKA@kath-kirche-gera.de

Jana Huster (Projektleiterin  
im Themenfeld „Integration“)  
0179-5137174  
info@rederei-huster.de

Kontakte: Zu vielen unserer Veranstaltungen wird es eigene Programme geben. Wenn Sie uns Ihre Adresse zukommen lassen, schicken wir sie Ihnen. Alle aktuellen Veranstaltungen, auch die, die wir kurzfristig noch ins Programm nehmen, finden Sie auf unserer Website:

[www.oek-akademie-gera/](http://www.oek-akademie-gera/)

Hier können Sie auch unseren Newsletter bestellen:

[www.oek-akademie-gera/newsletter](http://www.oek-akademie-gera/newsletter)

Auf Facebook finden Sie viele Bilder und Videos zu unserem Programm und können per Messenger auch Kontakt zu uns aufnehmen:

<https://www.facebook.com/OekAkademieGera/>

Wir übertragen einige unserer Veranstaltungen live. Sie finden uns auf dem YouTube-Kanal:

Ökumenische Akademie Gera Altenburg

Die Adressen unserer Veranstaltungsorte:

Al Sarraj Möbel Shop, Heinrich-Heine-Straße 20a, 07548 Gera

Barber & Beauty, Schmelzhüttenstraße 27, 07545 Gera

Brüderkirche, Brüdergasse 11, 04600 Altenburg

Fliesenschön, Weinbergstraße 4, 07548 Gera  
Gemeindehaus St. Elisabeth, Kleiststr. 7, 07545 Gera  
Kirche Nöbdenitz, Dorfstraße 29, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz  
Kirche St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07545 Gera  
Kirche St. Elisabeth, Zeitzer Str. 4, 04610 Meuselwitz  
Kirche St. Johannis, Zabelstraße 2, 07545 Gera  
Mehrzwecksaal des Curie-Heimes, Joliot-Curie-Straße 1a, 07548 Gera-Untermhaus  
Orient-Grill, Christian-Schmidt-Straße 22, 07545 Gera  
WWK-Versicherungsagentur, Enzianstraße 16, 07545 Gera

Die Träger der Ökumenischen Akademie Gera/Altenburg sind:

Diako Thüringen gGmbH, vertreten durch den Geschäftsführer Lars Bagemihl;  
Evangelische Erwachsenenbildung Thüringen, vertreten durch den Geschäftsführer und pädagogischen Leiter Thomas Ritschel;  
Kirchenkreis Altenburger Land, vertreten durch Superintendentin Annette von Biela;  
Kirchenkreis Gera, vertreten durch den Superintendenten Hendrik Mattenklodt;  
Katholische Kirche, Dekanat Gera, vertreten durch den Dekan Bertram Wolf.



Danke für die Fotos an Beate Baberste, Wolfgang Göthe, Wolfgang Hesse, Frank Hiddemann, Iris May und Marcus Nitschke!

Danke für die Gestaltung an Christoph Beer!

Danke für die Korrekturen an Karin Poser und Eckhard Grundhoff!

